

## Denti della Vecchia – Klettern im Süden

Klettergarten, Mehrseillängenrouten, Grätli

Der Sommer neigt sich dem Ende entgegen. Es kommt – manche mungeln – die schönste Jahreszeit im Tessin: Der Herbst! Steigeisen und Pickel in den Keller stellen und ab an den Fels. Wer ein paar Tage Zeit hat kann sich in den Denti della Vecchia gemütlich mit südlichem Ambiente vergnügen.

Hier hat es vom Sasso del Gatto bis zum Sasso Grande viele einzelne Klettermassive. Klettergärten, kurze Mehrseillängenrouten oder alpine Grätli locken in das südlichste Klettergebiet der Schweiz.

Das Dolomiteklettergebiet Denti della Vecchia ist das kletterhistorisch erste und bedeutendste Tessiner Klettergebiet. Schon Anfang

der dreissiger Jahre wurde hier mit Haken gesichert in Kletterschuhen mit Hanfsohlen geklettert.

Unterdessen sind diese Felsen nahe Lugano zu einem beliebten Plaisirgebiet geworden. Der Zustieg je nach Sektor und Übernachtungsort beträgt zwischen 20–40 Min. Gerade richtig um warm und wach zu werden.

Wer typische Tessiner Gerichte geniessen möchte ist auf der Capanna (Grotto) Alpe Bolla oder Capanna Pairolo bestens aufgehoben. So startet man jeden Morgen gestärkt und gut gelaunt zu einem weiteren Kletterausflug. Ferien für das Herz mit viel Fels.

*Daniel Silbernagel, bergpunkt*



**Baita del Luca: Eine gemütliche Selbstversorger-Unterkunft am Fuss der Denti della Vecchia.**



Die «Denti» sind ein ideales Klettergebiet für den Herbst, wenn weiter oben bereits der erste Schnee gefallen ist.

**bergpunkt**



## Denti della Vecchia – Klettern im Süden

- Ausgangs- / Endpunkt** a) Cimadera, Paese (im Val Colla) 1081 müM. (für Capanna Pairolo und Baita del Luca)  
b) Sonvico, Rosone 800 müM. (für Baita del Luca)  
c) Cadro, Municipio 471 müM. (für Grotto Alpe Bolla)
- Anreise** Zug nach Lugano. a) Bus nach Tesserete mit Umsteigen nach Cimadera, Paese;  
b) Bus nach Sonvico, Stazione ARL mit Umsteigen nach Sonvico, Rosone;  
c) Bus nach Lugano, Gerra mit Umsteigen nach Cadro, Municipio  
[ Fahrplan/Preise: [www.sbb.ch](http://www.sbb.ch) ]
- Zugang** Von den jeweiligen Unterkünften a)–c) über markierte Wanderweg und viele kleine «Kletterpfade» an die Einstiege. Beste Übersicht in den Kletterführern. 20–40 Min.
- Klettermöglichkeiten** Die Klettermöglichkeiten sind auf rund 25 Sektoren verteilt. Ist man das erste mal im Gebiet, braucht es eine Weile bis man den Überblick hat. Es hat in allen Expositionen Routen, so dass man je nach Wunsch mit einer guten Tourenplanung immer in der Sonne oder im Schatten klettern kann.
- Ideale Jahreszeit** Frühling bis Herbst, wenn noch kein Schnee gefallen ist kann auch im Winter geklettert werden.
- Material / Landeskarten** Übliche Kletterausrüstung für Klettergarten oder Mehrseillängenrouten. Für die Grätli zusätzlich ein paar Klemmkeile, Camlots und Schlingen. Helm. LK 286 Malcantone (1: 50 000), 1333 Tesserete (1: 25 000) oder als Offline-Karte auf dem Smartphone. Kletterführer Ticino e Moesano (SAC Verlag), plaisirSüd (edition filidor), Tessiner Voralpen 5, Passo S. Jorio zum Generosa (SAC-Verlag)
- Unterkunft / Hütte** a) Capanna Pairolo (1349 m)  
b) Baita del Luca (Cioascio 1044 m), [www.casticino.ch](http://www.casticino.ch), [baitaluca@casticino.ch](mailto:baitaluca@casticino.ch), +41 79 681 81 68  
c) Grotto Alpe Bolla (1128 m)  
Wichtig: In allen Berghütten gilt:  
Reserviere deinen Schlafplatz – ohne Reservierung keine Übernachtung!  
– Besuche unsere Hütte nur in gesundem Zustand!  
– Bringe selber mit: Schutzmasken, Desinfektionsmittel, Handtuch!  
– Kein Schlafplatz ohne eigenen Hüttenschlafsack!  
– Nimm deinen Abfall wieder mit ins Tal!
- Besonderes / Tipp** Wer gerne Trad klettert (Klettern ohne Bohrhaken): Im Tessin gibt unzählige Routen die selbst abgesichert werden müssen. Buchtipp: TICINO keepwild! climbs & Kletterführer C(H)lean!



TICINO Keepwild! climbs

2. Auflage 2012

125 Routen im Tessiner Gneis zum selber Absichern, 3a–6b

Blum, Conradin, Kropac, Silbernagel

Direkt zum Buch:

[topoverlag.com/products/tessin-keepwild-climbs-kletterfuhrer-2-auflage-2012](http://topoverlag.com/products/tessin-keepwild-climbs-kletterfuhrer-2-auflage-2012)



## Denti della Vecchia – Klettern im Süden



- 1 Beim Passo Streccone geht es in alle Richtungen. Im Osten ist Italien.
- 2 Die Felsmassive (Sektoren) verteilen sich auf dem Grenzkamm zwischen Passo Pairolo und Bocchetta di Brumea.
- 3 Herbst – schönste Zeit im Tessin.
- 4 Die Zacken verleihen den «Dentis» eine alpine Note.
- 5 Felstürme und Felsenfenster.
- 6 Toller, steiler Klettergarten am Vaolett.